

FLUGUNFALL- INFORMATION



V 94
Braunschweig, Juni 1991

Umstieg von "West" auf "Ost" und umgekehrt

Nach einem 20 minütigen Einweisungsflug auf das Muster Zlin 42 führte der Luftfahrzeugführer mehrere Platzrunden ohne Beanstandung durch. Danach startete er mit einem Passagier zu einem Rundflug. Dieser verlief eine Stunde lang normal. Kurz vor Erreichen des Zielflugplatzes kam es jedoch zu einer Motorstörung. Es wurde beobachtet, wie das Flugzeug mit stotterndem Triebwerk ein Notlandegelände ansteuerte. In ca. 100 m GND wurde eine Kurve eingeleitet, die plötzlich steiler wurde.

Nach Augenzeugen drehte sich das Flugzeug dann um die eigene Achse bis zum Aufschlag. Die Insassen wurden getötet.

Eine Triebwerksstörung im Flug muß nicht zum Unfall führen. Mit hoher Wahrscheinlichkeit würden die Insassen noch am Leben sein, wenn der Flugzeugführer, der auf "westlichen" Mustern geschult hatte und über eine Typenerfahrung von Cessna bis Robin verfügte, etwas mehr Erfahrung auf dem "östlichen Muster" besessen hätte.

Denn eines zeigt der Unfallhergang genau: Das Flugzeug ging aus der Kurve ins Trudeln.

Zu Flugzuständen, zu denen man "westliche" Muster überreden muß, sind östliche gerne bereit, da sie oftmals für Schulung und Kunstflug gebaut wurden und deshalb andere Flugeigenschaften aufweisen.

Nicht allein die Flugeigenschaften sind es jedoch, die erlernt und beherrscht werden wollen, das richtige Anlassen des Triebwerkes, die korrekte Bedienung der Tankwahlschalter, die Kenntnis um das Zusammenwirken der Triebwerksaggregate bis hin zur Wartung der Öl- und Kraftstofffilter sind Dinge, die Piloten wissen müssen. Das gleiche gilt in Gegenrichtung beispielsweise für die Bedienung der Gemischregulierung und Vergaservorwärmung.

"Östliche" Muster sind keineswegs gefährlicher als "westliche", jedoch muß man für den sicheren Umstieg die von westlichen Mustern abweichenden Besonderheiten kennen.

Um Ihnen die Freude im grenzenlosen fliegerischen Deutschland an den "anderen" Mustern zu erhalten, empfiehlt die FUS:

- **Beachten Sie strikt die Vorgaben der Handbücher.**
- **Lassen Sie sich genau und ausführlich in die Technik und Bedienung der Flugzeuge einweisen.**
- **Planen Sie mehr Flugzeit für das Kennenlernen ein.**
- **Sammeln Sie nicht einfach nur Typen.**